**Make a wish**

Wir von der Make-A-Wish Foundation® erfüllen die Herzenswünsche schwerstkranker Kinder im Alter von 3 bis 18 Jahren.

Wie auch immer die Wünsche aussehen, eines haben sie alle gemeinsam – werden sie erfüllt, fassen die Kinder neuen Mut und können Leid und Krankheit für einige Zeit vergessen.

Wie auch die Kinder selbst sind ihre Wünsche sehr unterschiedlich. Einmal selbst ein Flugzeug fliegen. Einmal mit der ganzen Familie auf Urlaub fahren. Einmal den bewunderten Star treffen. Oft auch nur: endlich einen Laptop oder ein Handy bekommen, um auch während der langen Zeit im Krankenhaus mit den Freunden in Kontakt zu bleiben.

Seit der Gründung der Make-A-Wish Foundation® **Österreich** konnten wir bereits **mehr als 1.700 Wünsche** erfüllen. Hier ein Beispiel:

# Zauberstab (automatisch) mit einfarbiger FüllungHoch hinaus im neuen Heim

Fabian leidet an Leukämie und hat aufgrund seiner Erkrankung bereits einen gewissen Leidensweg hinter sich. Trotz aller Umstände ist er ein sehr aufmerksamer und wissbegieriger Junge mit einer ganz besonderen Vorliebe: er spielt für sein Leben gerne im großen Garten seiner Eltern und wünscht sich nichts mehr, als ein eigenes Stelzenhaus, damit er dort nach Herzenslust herumtoben und vielleicht auch einmal dort übernachten kann. Dazu hat er bereits ganz konkrete Vorstellungen, wie das Stelzenhaus auszusehen hat: es muss unbedingt blau sein, dazu eine grüne Rutsche und einen Balkon. Bei der Wunschholung ließ es sich Fabian nicht nehmen, seinen beiden Wunschholerinnen eine kleine Zeichnung zu schenken und kleine Briefe zu schreiben – wirklich toll für einen Jungen, der gerade einmal seit zwei Monaten die erste Klasse Volksschule besucht.

Nach einiger Recherche war schnell das passende Haus gefunden und wurde auch sofort bestellt und rasch geliefert. Den Winter über wartete die Familie gemeinsam mit den beiden Wunschholerinnen und freute sich auf den Aufbau im nahenden Frühjahr. Mitte März war es dann endlich soweit: Fabians Großvater ist Tischlermeister und half beim lange ersehnten Aufbau mit. Zusätzlich baute er auch noch viele kleine Extras ein, sodass das Haus jetzt auch ein kleines Bett, einen eigenen Sitzbereich und spezielle Ablageflächen hat. Sogar ein Postkasten fand noch Platz im Außenbereich.

Seitdem das Stelzenhaus fertig gestellt wurde, sind schon viele von Fabians Freunden zu ihm auf Besuch gekommen und haben dort miteinander gespielt. Bei der Wunscherfüllung – dem Besuch der Wunschholerinnen, um gemeinsam mit Fabian sein neues Haus bewundern zu können – wurden viele Fotos gemacht und auch Bär „Hope“ fand einen besonderen Platz in Fabians neuem Heim. Alles in allem eine gelungene Wunscherfüllung, die bei allen Beteiligten einen wahrhaft bleibenden Eindruck hinterlassen hat.

*„Hören wir nicht auf, Kindern ihre Herzenswünsche zu erfüllen, denn die Freude und das Lachen, das wir dadurch in das Leben dieser Kinder bringen, haben mehr Kraft als wir denken und uns vorstellen können!“*